Fraktion in der Bezirksvertretung
Uellendahl-Katernberg

Es informiert Sie: Anna Mahlert

Telefon: 01796775605
E-Mail: cdu@anna-mahlert.de

An den
Bezirksbürgermeister
Herrn Hans-Joachim Lüppken

Datum: 19.01.2021

BV Uellendahl-Katernberg

Zur Sitzung am	Gremium
04.02.2021	Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg

Prüfauftrag an die Verwaltung der Stadt Wuppertal:
Umgestaltung der Kreuzung „Am Jagdhaus/Nevigeser Str.“

Sehr geehrter Herr Lüppken,

die CDU-Fraktion stellt folgenden Antrag, den die Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg wie folgt beschließen möge:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Umgestaltung des Bereichs der Kreuzung Nevigeser Str./Am Jagdhaus zu prüfen und zu koordinieren.

Zur Verbesserung des Miteinanders und der Nahversorgung im Bezirk Uellendahl-Katernberg soll die derzeitige Brachfläche an der Kreuzung Nevigeser Str/Am Jagdhaus unter Einbindung des ehemaligen Schleckermarktes „Am Jagdhaus“ im Rahmen eines neuen Gesamtkonzeptes aufgewertet und entwickelt werden.

Nach Ansicht der CDU-Fraktion soll die Möglichkeit der Einrichtung
a) eines (Eis-)Cafés,
b) eines „Büdchens“ mit langen Öffnungszeiten,
c) eines Geschäfts für (lokale) Milch-, Käse- und Fleischprodukte,
d) eines Mehrgenerationenplatz (Spielplatz, Bouleplatz oder Schachbrett, Bänke u.ä.)

geprüft werden.

Begründung:

Seit vielen Jahren ist der zentral im Stadtteil Katernberg belegene Bereich um die Kreuzung Nevigeser Str./Am Jagdhaus nicht genutzt und das ehemalige Blumengeschäft verfällt. Hier bietet sich die Gelegenheit ein kleines Zentrum für die umliegenden Wohngebiete zu entwickeln, das das Angebot der Infrastruktur am Westfalenweg (Bäcker, Tanzschule,

Apotheke, Obst/Gemüsehändler, Post und IT-Service) und am Eckbusch (Gastronomie, Friseur, Supermarkt) ergänzt.

Es fehlt in diesem Bereich des Katernbergs ein Café oder Eiskaffee, welches im ehemaligen Schleckerladen am Jagdhaus realisiert werden könnte. Hier stünde auch Platz für eine Betischung im Außenbereich zur Verfügung.
Außerdem fehlt ein Geschäft für (lokale) Milch-, Käse- und Fleischprodukte, welches in einem die derzeitige Ruine ersetzenden Neubau zusammen mit dem ebenfalls fehlenden Kiosk/Büdchen mit langen Öffnungszeiten realisiert werden könnte.
Abrunden sollte man den Bereich mit einem Mehrgenerationenplatz, an dem sich die Anwohner fußläufig treffen und alltäglich austauschen und begegnen können. Hier wären Bänke, ein Spielplatz und ein Bouleplatz oder ein Schachbrett denkbar.
Grobe erste Skizze der Aufteilung:



Die Verwaltung wird gebeten in Abstimmung mit den oben genannten Beteiligen Möglichkeiten auszuloten und zu entwickeln, die eine Umsetzung der Ideen fördern können und die notwendigen Abläufe zu koordinieren.

Sollten genauere Erläuterungen von der Verwaltung benötigt werden, wird eine Besprechungsrunde als Auftakt für das Projekt mit der antragstellenden Fraktion und allen weiteren Interessenten angeregt.

Mit freundlichen Grüßen
Anna Mahlert

Der derzeitige Zustand stellt sich wie auf den beigefügten Bildern ersichtlich dar:











